

Geschäftsprüfungskommission

Antrag GPK auf Abschreibung der „AG Gäranlage Mittleres Glattal“
und Aufhebung des Kreditbeschlusses vom 2. Oktober 1995.

U 1.2.3.

Bericht

Am 22. Januar 1991 wurde ein erster Projektierungskredit für die Prüfung einer gemeinsamen Kompostieranlage für Opfikon, Kloten, den Flughafen und die Swissair bewilligt. Die ersten Abklärungen waren positiv, so dass am 15. September 1992 und am 7. Februar 1994 für das Projekt weitere Kredite bewilligt wurden. Am 7. Februar 1995 stimmte der Stadtrat dem Beitritt in eine zu gründende Aktiengesellschaft, AG Gäranlage Mittleres Glattal, zu. Der Gemeinderat bewilligte am 2. Oktober 1995 einen Kredit von Fr. 500'000. 00 als paritätischen Anteil am Aktienkapital.

Die Arbeitsgruppe Gäranlage setzte sich eine Auslastung von 80 % der Anlage zum Ziel, damit die Finanzierung möglich, und die Entsorgungskosten konkurrenzfähig sind. Dies hätte nur erreicht werden können, wenn Zürich Nord bei uns entsorgt hätte. Da sich die Stadt Zürich nicht schlüssig ist, wo sie ihr Grüngut entsorgen wird, und die Swissair im Zuge der Einsparungen weniger Abfall produziert, ist eine finanziell tragbare Auslastung nicht gewährleistet. Dieses Projekt wird deshalb nicht weitergeführt.

Das Grüngut der Stadt Opfikon wird nach Rümlang und Bachenbülach geliefert. Die Abnahme ist vertraglich abgesichert.

Antrag

Die GPK beantragt dem Gemeinderat mit 7:0 Stimmen, das Projekt AG Gäranlage Mittleres Glattal abzuschreiben und den Kreditbeschluss für den Anteil des Aktienkapitals an der AG Gäranlage von Fr. 500'000. 00 vom 2.Oktober 1995 laut Antrag des Stadtrates aufzuheben.

Glattbrugg, 3.November 1998

Sprecher vor dem Gemeinderat: Ernst Schmid

Geschäftsprüfungskommission

Der Präsident:

Ein Mitglied: